



VeloNewsRuhr #3 – 2013-06-30

Liebe Fahrrad-Freunde im Ruhrgebiet!

Passend zum Beginn des Stadtradelns in vier Ruhrgebietsstädten (siehe Punkt 6) die dritte Ausgabe der VeloNewsRuhr: Viel Spaß!
Euer Team VeloCityRuhr

Inhalt

1. Relaunch von VeloCityRuhr.net
2. Wiki
3. Foto-Portraits „Wir sind VeloCityRuhr.“
4. Mit Kind und Rad von Spielplatz zu Spielplatz in Essen
5. Lastenräder in Dortmund
6. „Stadtradeln“ in Bottrop, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck und Rheinberg und „Mit dem Rad zur Arbeit“ in allen Städten
7. Termine
8. Wir radeln schon mal vor. Mitmachen!

1 Relaunch von VeloCityRuhr.net

Dank fachmännischer und tatkräftiger Unterstützung [der Urbanisten aus Dortmund](#) und [der redaktionisten](#) in den letzten Wochen, können wir Euch nun endlich unsere neue Website präsentieren. Diese erstrahlt nicht nur in neuem Design, sondern beinhaltet auch einige Überarbeitungen und Neuerungen, die wir Euch in den folgenden beiden Punkten kurz erläutern.
<http://velocityruhr.net/>

2 Wiki

Wir haben unser Wiki aufgeräumt. Und es gibt auch ein paar neue Einträge ... dennoch stehen wir mit unserem Wiki ganz am Anfang. Tragt also alles ein, was Ihr übers Radfahren im Ruhrgebiet wisst! Verlinkt das Wiki auf Euren Seiten! Und bewirbt es über Eure Kanäle!
<http://wiki.velocityruhr.net/>

3 Foto-Portraits „Wir sind VeloCityRuhr.“

Ganz neu ist das Radler-und-Rad-Foto-Portrait-Projekt: "Wir sind VeloCityRuhr." Frei nach Alfred Herrhausen müssen wir das, was wir wollen - ein fahrradfreundliches Ruhrgebiet - auch tun - also schon mal vorradeln -, und das, was wir tun, schließlich auch sein - VeloCityRuhr. Wir sind VeloCityRuhr. Wir geben den pottschen Radlern damit ein Gesicht und wir zeigen wie vielfältig das Rad im Alltag bereits eingesetzt wird.

Den Auftakt machen die beiden, die hinter diesem Projekt stehen: Christian Strupp, Fotodesigner und Kameramann, fotografierte Albert Hölzle, Mitbegründer und Koordinator von VeloCityRuhr. Albert wiederum fotografierte Nick aus Duisburg. Weitere Serien werden kontinuierlich folgen. Vielleicht auch von Euch – vor und hinter der Kamera?!

Albert Hölzle, Christian Strupp, wirsind@velocityruhr.net
<http://wirsind.velocityruhr.net/>

4 Mit Kind und Rad von Spielplatz zu Spielplatz in Essen

Spielplätze mit dem Fahrrad ansteuern? Die Spielplatz-Tour am 6. Juli bietet dazu Familien die Möglichkeit. Wir werden sowohl Wege im Stadtverkehr (durch Begleitung abgesichert) als auch die hervorragend ausgebauten Bahntrassen nutzen. Insgesamt liegen auf unserer knapp 14 km langen Tour vier Spielplätze. Wir starten um 15 Uhr am Spielplatz in der Grünen Mitte Essen (zwischen Universität und Berliner Platz) und enden auf dem Spielplatz im Siepental - mit Zeit für ein Picknick. Zwischendrin machen wir kurze Zwischenstopps zum Spielen, Kennenlernen und Testen der Transportmöglichkeiten für Kinder.

Bitte achtet darauf, dass Eure Fahrräder und die Eurer Kinder verkehrstüchtig sind und denkt an Sonnen- oder Regenschutz und natürlich Picknickproviant.

KuRsA ist ein Projekt von VeloCityRuhr. Wir treffen uns jeden zweiten Freitag im Monat zum Austausch über das Radfahren mit Kindern (nächster Termin: 12. Juli, 15:30 Uhr, Café Spielwerk, Annastraße 35 (Hinterhof), 45130 Essen).

Friederike Behr, kursa@velocityruhr.net
<http://kursa.velocityruhr.net/>

5 Lastenräder in Dortmund

Dieses Projekt befindet sich noch in der Aufbauphase. Daher gibt es an dieser Stelle noch keinen Link, sondern nur das Folgende: zahlreiche Studien belegen, dass die Deutschen mit dem Auto zur nächsten Bude fahren, um Kippen zu holen, zum Bäcker, um die Sonntagsbrötchen zu kaufen. Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Klar ist, dass man hierfür auch das Fahrrad einsetzen kann. In Diskussionen hört man dann oft das Argument, dass ein gewöhnliches Fahrrad nicht mehr ausreicht, wenn es um einen Kasten Unioni, Fiege, Stauder oder König geht. Für den Großeinkauf reicht ein gewöhnliches Fahrrad oft nicht mehr aus. Anstatt nun alle Haushalte mit Lastenrädern aufzurüsten - gehen wir direkt den Weg, der beim Automobil immer attraktiver wird: wir teilen. Wenn man nicht gerade einen Lieferdienst betreibt oder Handwerker ist, muss man ein Lastenrad nicht besitzen, sondern einfach nur nutzen. In unserem Projekt, das maßgeblich vom Umweltamt der Stadt Dortmund koordiniert und von der Punta Velo GmbH aus Dorsten mit den entsprechenden Lastenrädern ausgestattet wird, gehen wir dabei unterschiedlichen Konstellationen im Einsatz haben: Wir werden drei Cargo-Bikes der Marke Bullitt in drei unterschiedlichen Konstellationen im Einsatz haben: die eingangs bereits erwähnten Urbanisten werden den Verleih im Union-Viertel organisieren. In einem Wohnblock im Tremonia-Quartier gibt es einen Drahtesel für alle Bewohner. Das dritte Bullitt stellt das Umweltamt bei der dobeq am Hauptbahnhof ab, wo es von allen Nextbike/metropolradruhr-Kunden genutzt werden kann.

Das Team VeloCityRuhr hat ebenfalls ein Lastenrad: <http://instagram.com/p/anayopm0eq/> - wer Interesse hat, das Rad auszuleihen, schreibt einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Lastenrad ausleihen“ an info@velocityruhr.net.

Darüber hinaus schwebt uns vor, alle Lastenräder, die im Ruhrgebiet im Einsatz sind, für die Zeiträume, in denen sie von ihren Eigentümern nicht genutzt werden, über das Leihsystem zur Verfügung zu stellen.

Weitere Details folgen ...

6 „Stadtradeln“ in Bottrop, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck und Rheinberg und „Mit dem Rad zur Arbeit“ in allen Städten

Beim „Stadtradeln“ können alle mitmachen, die in einer der fünf genannten Städte (und in rund 200 weiteren Städten in ganz Deutschland) arbeiten, zur (Hoch)schule gehen und/oder wohnen. Die Begrenzung auf nur ein Zehntel der Ruhrgebietsstädte rührt daher, dass die jeweiligen

Kommunalverwaltungen zunächst bei dem organisierenden Klimabündnis eine generelle Anmeldung für ihre Stadt vornehmen müssen, bevor die Bürger sich registrieren können. Wirkt also als Angestellte und Beamte, Berater, Bürger oder Politiker darauf hin, dass auch Eure Rathäuser sich spontan für 2013 oder eben für 2014 anmelden werden! In Rheinberg kann man bereits seit dem 17. Juni und noch bis zum 7 Juli an den Start gehen, in Bottrop, Essen, Gelsenkirchen und Gladbeck (hier haben sich die Ämter auf den gleichen Zeitraum geeinigt) läuft die Aktion von heute bis zum 19. Juli. Aufschreiben kann man hier übrigens alle geradelten Kilometer in den drei Wochen; daher gibt es in dem Aktionszeitraum auch zahlreiche Radtouren. Es gibt Preise in unterschiedlichen Kategorien zu gewinnen. Albert Hölzle bloggt drei Wochen lang über das Radeln in der Stadt: <http://blog.stadtradeln.de/?author=97>.

Wie der Name es schon sagt, kann man bei „Mit dem Rad zur Arbeit“ nur die Pendelkilometer notieren. Hier gilt, an mind. 20 Tagen von Juni bis August mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Es gibt Preise für Einzelradler und Teams.

Für beide Aktionen gilt – frei nach George Clinton: fahrt Rad! und die anderen werden folgen.

<http://www.stadtradeln.de/>

<http://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/>

7 Termine

Unsere Empfehlungen findet Ihr unter <http://velocityruhr.net/termine/>.

Alle Touren und Veranstaltungen des ADFC beim jeweiligen Kreisverband oder Ortsverein:

<http://wiki.velocityruhr.net/index.php?title=ADFC>.

8 Wir radeln schon mal vor. Mitmachen!

Zu guter Letzt noch mal der Hinweis, der heute und jeden Tag gilt: wenn Ihr in irgendeiner Form eines der VerloCityRuhr-Projekte unterstützen könnt, dann tut das. Mitmachen kann jeder. Wenn Ihr Ideen, Anregungen, Kritik, Geld, Arbeitskraft, Bier, Pizza, Fahrräder, Werkzeug oder sonst was habt, schickt es uns, schreibt ins Wiki, startet Projekte. Wenn Ihr Fotos mögt, fotografiert oder lasst Euch fotografieren. Fahrt Rad! Und redet darüber!

Albert Hölzle, info@velocityruhr.net

<http://velocityruhr.net/blog>

VeloNewsRuhr-Abonnement

VeloNewsRuhr abonnieren: info@velocityruhr.net

VeloNewsRuhr abbestellen: info@velocityruhr.net

Impressum

Albert Hölzle

VeloCityRuhr

Initiative für Nachhaltigkeit e. V.

c/o Universität Duisburg-Essen

Universitätsstraße 2

V15 R04 H05

45141 Essen

info@velocityruhr.net

<http://velocityruhr.net/>